

terrano

Romantisch reisen mit Stil





TERRANOVA · POSTFACH 700165 · 60551 FRANKFURT AM MAIN

MARTIN-MAY-STR. 7
60594 FRANKFURT AM MAIN
Telefon: (0 69) 69 30 54
Fax: (0 69) 69 34 98
www.terrANOVA-touristik.de
Email:
info@terrANOVA-touristik.de

Verehrte Leserin,
lieber Reisegast!

Vielen Dank für Ihr Interesse. Auf den folgenden Seiten möchte ich Ihre Neugierde wecken, neue Ziele anzusteuern oder Bekanntes aus anderer Perspektive zu entdecken.

Für unser vielfältiges Reiseprogramm gilt seit vielen Jahren das bewährte Konzept: Wer mit terrANOVA reist, möchte auch unterwegs verwöhnt werden, liebt das behagliche Hotel und das Gespräch beim Abendessen an einer schön gedeckten Tafel. Viele unserer Gäste sind schon oft mit uns gereist. Sie schätzen jene besondere Atmosphäre von kultiviertem Umgang miteinander und auf den geführten Reisen die fürsorgliche Unterstützung durch unsere Reiseleiter. Sie kümmern sich nicht nur um den organisatorischen Ablauf, sondern zaubern verlockende Picknicks und sind enthusiastische Interpreten der Reiseroute.

terrANOVA Reisen sind etwas Besonderes. Sie sind nicht "das Übliche von der Stange". Wir von terrANOVA haben jedes Detail erkundet, geprüft und erfahren. Für Fragen zu Ihrer Wunschreise stehen wir selbstverständlich persönlich zur Verfügung.

Sie erreichen uns telefonisch unter 069-693054 (Montag – Freitag von 09:00 bis 18:00 Uhr, Samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr).

Für dieses Angebot gelten die Reisebedingungen von terrANOVA. Diese finden Sie auf den hinteren Seiten in unserem Jahreskatalog oder Sie können sie direkt über diesen Link auf unserer Homepage abrufen <https://www.terrANOVA-touristik.de/agb/>.

Nehmen Sie unsere eigene Reisebegeisterung als Zeichen unseres Wunsches, Sie immer wieder mit neuen überraschenden Reiseerlebnissen für terrANOVA zu gewinnen!

Ich grüße Sie aus Frankfurt am Main,

Julian Zimmermann
Geschäftsführender Gesellschafter

Provence | Frankreich | Geführte E-Bike Reise - 8 Tage

Ein Meer von Licht und Farben

Diese Reise durch das „Imperium der Sonne“ (Frédéric Mistral) fordert alle Ihre Sinne heraus. Thymian und Rosmarin würzen die milde Luft. Trauben und Trüffel verwöhnen den Gaumen. Geborstene Festungsmauern erinnern an Lieder der Troubadoure. Die Leuchtkraft des Lichts inspirierte die Impressionisten. Lassen Sie sich von den farbenprächtigen Ansichten und Lebensfreuden der Provence verzaubern!

Diese 8-tägige Reise beginnt mit einem Stadtrundgang in Avignon und endet in der malerischen Altstadt von Aix-en-Provence. Wir freuen uns darauf, während der Reise mit Ihnen über das grandiose Aquädukt des Pont du Gard zu radeln und in Arles einen Spaziergang auf den Spuren Van Goghs zu unternehmen. Mit allen Sinnen gilt es, die Faszination der Provence zu erleben! Würzige Pinien- und Ginsterdüfte werden beim Radeln durch schattige Wälder Ihre ständigen Begleiter sein. Ursprüngliche Sumpflandschaften warten in der Camargue auf Ihre Entdeckung. Leuchtgewaltige Ockerfelsen werden Sie auf der Wanderung zu dem Dorf Roussillon erblicken. Sie übernachten in geschichtsträchtigen Stadtpalästen, komfortablen alten Gutshöfen und in einem Augustinerkloster mitten in der Altstadt von Aix-en-Provence. Bei ausgewählten Menüs genießen Sie die Provence von ihrer „köstlichen“ Seite.

Einzigartig auf dieser E-Bike Reise:

- Römische Baukunst am Pont du Gard (Weltkulturerbe) und in Arles das romanische Portal St.Trophime und Amphitheater
- Die romantischen Hotels in Stadtpalästen und alten Gutshöfen
- Picknicks an besonders stimmungsvollen Orten
- Paradiesischer Naturpark Camargue
- Der fantastische Querschnitt durch die Provence: Von der grünen Camargue zu den leuchtenden Feldern und Felsen von Vaucluse und dem Lubéron

REISEVERLAUF

1. Tag: Avignon zum Palast der Gegenpäpste

Ihre Reiseleitung erwartet Sie um 15:00 Uhr am TGV Bahnhof von Avignon (auf der Südseite). Anschließend werden Sie zum geführten Stadtrundgang in Zentrum von Avignon gebracht. Am späten Nachmittag

Leistungen:

TERRANOVA LEISTUNGEN E-BIKE & KULTUR

- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück in sehr guten Hotels mit besonderen Qualitätsmerkmalen
- 6 mehrgängige Abendessen in Hotelrestaurants oder besonders ausgezeichneten Restaurants
- E-Bike mit 8 Gang Rücktritt oder Freilauf mit Satteltasche
- Servicestation Begleitbus mit Gepäckbeförderung und Umstiegsmöglichkeit und technischer Betreuung
- Reiseleitung auf dem Rad auf ausgewählten und geprüften Radrouten
- Geführte Besichtigungen mit lokalen Führern und Eintritte in Avignon, Arles und Aix-en-Provence
- Alle Transfers gemäß Programm
- CO2 Kompensation in der Reiseregion (Ohne An- und Abreise)

Erfahren sie mehr: terrANOVA Klimaschutz UND NOCH ZUSÄTZLICH INKLUSIVE

- Der Service für Picknickbuffets und Getränkepausen (nur Kostenumlage Einkauf)
- Ausführliche Reiseinformationen

ZEITUNGSARTIKEL TIROLER TAGESZEITUNG 2023

- Provence Radreise terrANOVA | Tiroler Tageszeitung

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

Flug nach Marseille - ab	590 €
Leihhelm	10 €
Transfer am Anreisetag vom Airport Marseille nach Avignon	120 €
Transfer am Abreisetag von Aix-en-Provence zum Airport Marseille	50 €

Preis:

29.06.2024 - 06.07.2024 - Unterkünfte - Provence

pro Person im Doppelzimmer	2875 €
pro Person im Einzelzimmer	3525 €

05.10.2024 - 12.10.2024 - Unterkünfte - Provence

pro Person im Doppelzimmer	2595 €
----------------------------	--------

erreichen Sie mit einem Transfer gemeinsam das Hotel im mittelalterlichen Uzès. Übernachtung im Boutique Hotel D'Entraigues.

Sowohl mit Flugzeug, Bahn als auch PKW ist die Provence gut erreichbar. Falls Sie mit dem Flugzeug nach Marseille anreisen, bieten wir Ihnen einen Transfer nach Avignon zu festgelegter Uhrzeit (ca. 12:30 Uhr, siehe letzte Reiseunterlagen) an. Bei Anreise mit dem PKW können Sie Ihren Wagen für die Dauer der Reise auf dem bewachten Langzeitparkplatz in Avignon am TGV Bahnhof parken. Am Ende der Reise können Sie einen Flughafenbus von Aix nach Marseille zum Flughafen buchen oder einen Transfer zum TGV Bahnhof von Aix-en-Provence. Von dort können Sie bequem mit dem TGV zurück nach Avignon zu Ihrem PKW fahren oder per Bahn abreisen. Gerne buchen wir für Sie die passenden Flüge oder Bahnverbindungen.

2. Tag: Über den Pont du Gard nach Arles | 60 km, mittlere Etappe

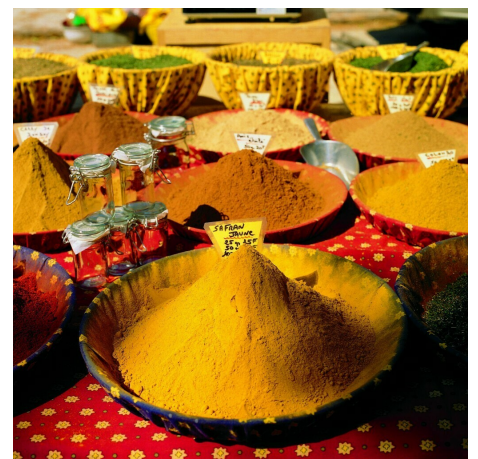
Vor dem Schloss der Grafen von Uzès steigen wir erstmalig auf unsere Räder und radeln zu dem in spektakulärer Landschaft gelegenen Pont du Gard, einem wahren Meisterwerk römischer Architektur! Genießen Sie den grandiosen Blick während Ihr Reiseleiter Ihnen den Sinn und Zweck dieses unerschütterlichen Monuments erläutert. Angelegt wurde es, um die Bäder und Brunnen des 30 km entfernten Nîmes mit Wasser zu versorgen. Noch berauscht vom Anblick seiner mächtigen Silhouette steigen Sie auf die E-Bikes. Sie gelangen durch Weinberge zur Rhône. Die südlichen, steilen Hänge bringen den vollmundigen Rotwein Côtes du Rhône hervor. Unter schattigen Platanen reichen wir Ihnen ein Picknick mit provenzalischen Köstlichkeiten. Nachmittags führt die Radstrecke immer wieder an den breiten Fluss, dessen gewaltige Wassermassen bei Stauwehren gebändigt werden. Über weit gespannte Brücken erreichen Sie die Stadt Tarascon, in der heute noch das Ungeheuer "Tarasque" sein Unwesen treibt. Jedes Jahr im Juni wird eine Nachbildung des Drachens in einem großen Umzug durch die Stadt gezogen. Die mächtigen Granitmauern des Schlosses von Tarascon scheinen eher abweisend. Doch in seinem Innern überraschen behagliche Kaminzimmer und ein Kräutergarten den Besucher. Bei einem Rundgang betreten Sie die mächtige Festung und wir berichten Ihnen von der Geschichte, seiner Entwicklung und der Legende des fast unbezwingbaren Ungeheuers. An idyllischen Kanalufern und strahlenden Sonnenblumenfeldern entlang führt unser Radweg weiter gen Arles. Mächtige Stadtmauern beschützen die Stadt. Vor ihren Toren am Ufer der Rhône stellen Sie die Räder ab und spazieren die letzten Meter zu Ihrem Maison Volver****. 1 Übernachtung und Abendessen in Arles.

3. Tag: Durch die Camargue | 31 km, mittlere Etappe

Ein kurzer Transfer führt Sie hinaus aus der lebendigen Stadt und bringt Sie bis an den Rand dieser ursprünglichen Sumpflandschaft. Auf der Fahrt sehen Sie das weiße Gold, das in den Himmel ragt. Die Salzberge und die Felder zählen zu den größten Europas. Flach verläuft unser Weg durch ausgedehnte Reisfelder und führt uns tiefer in das Naturschutzgebiet hinein. Die Luft ist salzig und die Stille wird nur von eifrigem Vogelgezwitscher durchbrochen. An den Ufern der zahlreichen Brackwasserseen finden sich seltene Schwarzstörche, Graureiher und buntschillernde Bienenfresser ein. Ägyptische Ibisse genießen die warmen Sonnenstrahlen auf dem Gefieder. Durch die flachen Salzwasserseen staksen Flamingos. Ein herrliches Bild, wenn ihre rosaroten Flügel vor dem tiefblauen Himmel aufleuchten! Mit etwas Glück begegnen Sie den viel besungenen weißen Camargue Pferden. Bei den stämmigen Tieren mit den eckigen Köpfen handelt es sich um Nachfahren einer uralten Rasse, die schon in prähistorischer Zeit in Höhlenmalereien abgebildet wurde. Noch heute werden sie von den tollkühnen "Gardians" geritten, wenn diese mit ihrem traditionellen Dreizack die halbwild weidenden schwarzen Stiere einfangen. Auf einem flachen Damm, der Ihnen an manchen Stellen regelrecht das Gefühl vermittelt mitten durchs Meer zu fahren, radeln Sie bis Saintes Maries de la Mer. Die trutzige Wehrkirche ist alljährlich Pilgerziel für Zigeuner aus ganz Europa. Picasso erlebte hier berauschte Schauspiele mit feurigem Flamenco. Spüren Sie die eigenartige Stimmung der Krypta und erfahren Sie die Geschichte der drei Marien und ihrer Dienerin Sara.

pro Person im Einzelzimmer

3245 €



Nach der Mittagspause bringt Sie ein Transfer zurück in die römische Stadt Arles zu einem Stadtrundgang auf den Spuren von van Gogh. Das romanische Portal der Kathedrale St. Trophime zählt zu den Meisterwerken provenzalischer Steinmetzkunst und wurde von der UNESCO in die Liste der Weltkulturgüter aufgenommen. Der mächtige Kirchenkörper tritt gegenüber dem prachtvollen, triumphbogenartigen Tor in den Hintergrund. Auf einen Ratschlag seines Freundes Toulouse-Lautrec begab sich 1888 Vincent van Gogh nach Arles, angezogen von dem ihm viel beschriebenen Licht und den fast übernatürlichen provenzalischen Farben. In Arles schuf er eine schier unglaubliche Anzahl von Gemälden und Zeichnungen. Nie ließ er sich jedoch beim Malen von den berühmten Bauwerken der Stadt inspirieren. Er bevorzugte das Einfangen der schattigen Alleen, des träge dahinfließenden Rhône Flusses und der verräucherten Cafés, wie das berühmte Gemälde mit dem Café de la Nuit. Am späten Nachmittag erreichen Sie Ihr Hotel bei Les Baux. 2 Übernachtungen und Abendessen im Hotel Le Mas de l'Oulivié.

4. Tag: Rund um die „Kleinen“ Alpen | 44 km, mittlere Etappe

Am Morgen spazieren wir mit Ihnen durch St. Remy. Im Ort lag das Krankenhaus, in dem sich van Gogh einige Zeit aufhielt. Die Römer bauten eine mächtige Festungsanlage und Siedlung. Bei einem kleinen Rundgang zeigen wir Ihnen die schönsten Ecken des Ortes. Anschließend stehen Ihre Räder bereit. Durch das sagenumwobene Höllental mit seinen bizarren Felsformationen erreichen Sie die majestätischen Ruinen von Les Baux. Im Morgenlicht ist ein Besuch der Festung besonders zu empfehlen. Hier regierten lange Zeit die hochadligen Herren von Les Baux, die genügend Macht entfalteteten, um über die gesamte Provence zu herrschen. In ihrem Wappen befand sich der sechzehnstrahlige Stern von Bethlehem, und ihr stolzer Leitspruch war "Race d'aiglons, jamais vassale" -Rasse von Adlern, niemals Vasall! Im Mittelalter versammelten sich Troubadoure in dem hochgelegenen Städtchen zu unzähligen Gesangswettbewerben. Das verfallene Dorf lässt den Besucher noch immer die vergangene Pracht der einst noblen Bauten spüren. Unser Fahrradweg führt nach einer berausenden Abfahrt hügelig durch die mit Pinien und Weinreben bewachsenen Kalkfelsen der Alpilles. Die kleinen Weingüter produzieren einen rubinroten Rotwein, vollmundig, mit vielen Fruchtnoten, sonnenverwöhnt. Im Schatten alter Olivenbäume rasten Sie, stärken sich bei einem liebevoll zubereitetem Picknick und lauschen dem Zirpen der Zikaden. Am frühen Nachmittag sind Sie zurück in Les Baux und können in dem gepflegten Park und am Außenpool die Erlebnisse des Tages Revue passieren lassen.

5. Tag: Lubéron: Lavendel, Wein & schöne Dörfer | 50 km, mittlere Etappe

Sanft geht es mit dem E-Bikes entlang von Lavendelfeldern über den mächtigen Fluss Durance ins Department Vaucluse. Hier gedeihen die hervorragenden Weine des Châteaux Bonpas. Nach der Besichtigung geht es auf einer „Voie Verte“ (grünen Route) verkehrsfrei weiter nach Lumières und anschließend durch viele kleine Dörfer in die Berge des Lubérons. Am späten Nachmittag erreichen Sie die um die imposante Burg herumgruppierten Häuser von Gordes. Dank seines erhaltenen Kulturerbes ist es dem kleinen Dorf gelungen, seinen Charme und ursprünglichen Charakter im Laufe der Jahrhunderte zu bewahren. Er wurde schon mehrfach zu den schönsten Dörfern Frankreichs gewählt. Dies liegt sicherlich an seiner einmaligen Lage. Das Dorf schmiegte sich an einen großen Hügel mit mehreren Terrassen. Auf der Spitze thront die alte Festungsanlage, von der aus die Geschicke der Region geführt wurden. Nach einer Einführung können Sie auf eigene Faust durch die hübschen Gassen des Ortes schlendern, die Kirche besuchen und auf dem Schlossplatz einen Kaffee trinken. Unser liebevoll restauriertes Hotel Le Petit Palais d'Aglae liegt nur wenige Minuten zu Fuß entfernt von Gordes. 2 Übernachtungen und ein Abendessen in Gordes.

6. Tag: Zisterzienserabtei Sénanque | 45 km, mittlere Etappe

Wie eine Perle in einer Muschelschale liegt die Abtei von Sénanque tief in einer Schlucht. Zu Fuß steigen wir hinab zu dem entlegenen Kloster. Nach einer Besichtigung führt unser Radweg durch das zerklüftete Vaucluse-Gebirge bis nach Pernes-les-Fontaines, der „Stadt der Brunnen“. Sie erreichen die Karstquelle der



Vaucluse. Die letzten Meter, zu der Stelle an der das Wasser aus dem Boden sprudelt, gehen Sie zu Fuß. Rundherum um die Quelle hat sich ein malerisches Dorf gebildet, indem sich kleine Ateliers niedergelassen haben. Entlang zahlloser Kirschbäume, sprudelnden Quellen und rauschenden Bächen geht es zurück nach Gordes.

7. Tag: Die Ockerfelsen Roussilions | 42 km, mittlere Etappe

Eine herrliche Fahrt führt durch das Tal und Sie überwinden zwei Hügel bis unterhalb des Ortes Roussillon. Von dort spazieren Sie zu Fuß durch den Ort, der auf einem Kranz von Ockerfelsen thront. Was für ein Augenschmaus, wenn es mal gelb, mal violett, und mal rostrot zwischen den tannengrünen Zedern aufleuchtet! Ocker diente schon den Höhlenmenschen als Kunstwerkstoff, und Roussillon verdankt ihm seinen bescheidenen Wohlstand. Nach einer genussreichen Fahrt überqueren Sie auf der alten Römerbrücke "Pont Julien" das Flüsschen Coulon. Mit dem terranova Bus überwinden Sie die Anhöhen des Lubéron Gebirges. Die Einheimischen bezeichnen die Erhebung als "Zauberberg inmitten verwunschener Wälder". Vor vielen Jahrhunderten war er die letzte Zuflucht der Waldenser, die vor den Inquisitoren der katholischen Kirche verfolgt wurden. Heute ist es friedlich hier und die Luft würzig und rein. Majestätisch strecken sich blitzend weiße Kalkfelsen in den blauen Himmel. In einer wunderschönen langen Abfahrt radeln wir durch die bewaldeten Schluchten des märchenumwobenen Gebirges bis vor die Tore des Schlosses von Lourmarin. Ein Bus bringt uns von hier am späten Nachmittag in das nahe Aix-en-Provence. Das herrschaftliche Hotel liegt nur wenige Gehminuten von der beliebten Stadtpromenade Cours Mirabeau entfernt. Am Abend laden wir Sie zu einem ausgezeichneten Abschluss - Diner in einem hervorragenden Restaurant in der Altstadt ein.

8. Tag: Aix-en-Provence und Abreise

Die malerische Altstadt der unvergleichlichen Kunst- und Kulturstadt erkunden wir durch die alten Gassen schlendernd. Cézanne liebte diesen Ort und bannte viele seiner Gesichter und Szenen auf die Leinwand. Besonders fesselte ihn der Anblick des Berges Mont St. Victoire; hin und wieder können wir zwischen rosafarbenen Häuserdächern einen Blick auf seine markante Kuppe erhaschen. An einer Vielzahl kleiner Plätze mit friedlich vor sich hin murmelnden Brunnen, spazieren Sie zu der imposanten Kathedrale Saint Sauveur mit ihren filigran gestalteten Flügeltüren aus dunklem Nussbaumholz. Zu der Kirche gehört ein bezaubernder romanischer Kreuzgang aus dem 12. Jh. Selbstbewusst, fast prahlend wirken dagegen die Fassaden der Patrizierhäuser rund um den Marktplatz. Entdecken Sie mit uns kunstvoll gefertigte Schmiedegitter, überbordenden, manieristischen Dekor und faszinierende Trompe l'Oeil Malerei, die die Illusion von Architektur schafft - und für welche Aix so berühmt ist. Nach dem geführten Spaziergang durch die Stadt endet gegen 12:00 Uhr unsere Tour am Hotel. Ihre Reiseleiter koordinieren Ihre Abreise zum Flughafen von Marseille oder zum Starthotel nach Uzès. Alle 30 min fährt ein Transferbus vom Busbahnhof zum Flughafen der unweit unseres Hotels liegt.

Wir **empfehlen** Ihnen eine Verlängerung in Aix-en-Provence. Genießen Sie den Bummel über den Gemüse- und Kräutermarkt, oder über den bunten Blumenmarkt. Ein Besuch lohnt auch das Museum Granet mit einigen Werken von Cézanne. Gern reservieren wir für Sie in unserem Vertragshotel eine Anschlussübernachtung.

ROUTENBEURTEILUNG: Die Radstrecken verlaufen meist auf kleinen, asphaltierten, verkehrsarmen Straßen. Eine längere nicht geteerte Strecke ist in der Camargue zurückzulegen (Naturschutzgebiet). Es gibt längere, jedoch keine steilen Abfahrten. Die hohe Kilometerleistung einiger Tage erklärt sich durch lange ebene Strecken. Die Radreisestrecke beträgt insgesamt 272 km. Die kürzeste Tagesstrecke beträgt 31 km, die längste 60 km. Am 6. Reisetag finden zwei kurze Wanderungen statt.



Weitere Informationen zum Anforderungsprofil unserer Reisen finden Sie [hier](#).

Stand: Oktober 2023 - Änderungen vorbehalten.

WEITERE HINWEISE

• **Anreise mit dem eigenen Auto**

Mit dem Auto ist Avignon in der Provence gut erreichbar. Bei Anreise mit dem PKW können Sie Ihren Wagen für die Dauer der Reise auf dem bewachten Langzeitparkplatz in Avignon am TGV Bahnhof parken. Am Ende der Reise können Sie einen Transfer zum TGV Bahnhof von Aix-en-Provence buchen. Von dort können Sie bequem mit dem TGV zurück nach Avignon zu Ihrem PKW fahren. Gerne buchen wir die Fahrt mit dem TGV hinzu.

• **Anreise mit der Bahn**

Mit der Bahn ist die Provence gut erreichbar. Von Frankfurt a. Main aus ist Avignon mit einem direkten ICE bzw. TGV angebunden. Am Ende der Reise einen Transfer zum TGV Bahnhof von Aix-en-Provence buchen. Von dort können Sie bequem mit dem TGV zurück über Avignon abreisen. Gerne buchen wir für Sie die passende Bahnverbindungen.

• **Fluganreise**

Marseille Airport wird über mehrere deutsche Flughäfen direkt angefliegen. Falls Sie mit dem Flugzeug nach Marseille anreisen, können Sie bei uns einen privaten Transfer nach Avignon zu festgelegter Uhrzeit (ca. 12:30 Uhr,*) buchen oder mit dem Taxi zum TGV Bahnhof Aix-en-Provence fahren (nur 10 min vom Marseille Airport entfernt) und von dort mit dem TGV nach Avignon zum Treffpunkt anreisen. Am Ende der Reise können Sie einen Flughafenbus von Aix nach Marseille zum Flughafen buchen. Gerne buchen wir für Sie die passenden Flüge, Transfers und Bahnverbindungen.

Transfer am Anreisetag vom Airport Marseille nach Avignon:

Marseille Airport -> Avignon TGV Bahnhof: 12:30 Uhr* Kosten p.P.: 120,00 EUR

Transfer am Abreisetag von Aix-en-Provence zum Airport Marseille:

Aix-en-Provence -> Marseille Airport: 12:30 Uhr* Kosten p.P.: 50,00 EUR

Alternativ können Sie auch den günstigeren Flughafen Shuttle Bus, Linie L40 von Aix-en-Provence zum Airport Marseille buchen. Unsere Reiseleiter bringen Sie und ihr Gepäck am Abreisetag gerne zum Busbahnhof in Aix-en-Provence.

* Die definitiven Transferzeiten entnehmen Sie bitte der letzten Reiseunterlagen, die Sie ca. 14 Tage vor Ihrer Abreise von terrANOVA erhalten.

- **terrANOVA Begleitbus:** Unser terrANOVA Begleitbus erlaubt Ihnen während des Tages oft, eine Radtour oder Wanderung abzukürzen oder abzubrechen. Auch bei schlechtem Wetter gibt es in der Provence viel zu unternehmen.

- **Die richtige Kleidung:** Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Radreise kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher



durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“. Außerdem benötigen Sie Regenschutzkleidung zum Überziehen! Wir raten Ihnen, halbhohle Wanderschuhe ins Gepäck zu packen.

- **Gewöhnungsbedürftig:** sind die „Grands lits“. In der Provence muss man sich auf französische Doppelbetten einrichten, die für Deutsche meist sehr ungewohnt sind. Dort liebt man weiche Betten mit meist nur einer Decke. terranova bemüht sich, so wenig Zimmer wie möglich mit diesem Schlafmöbel zu belegen. Dennoch sollten Sie sich darauf vorbereiten, dass sich nicht immer und überall derartige Betten vermeiden lassen.
- **Zusätzliche Ausgaben:** Die Reise beinhaltet eine Halbpension. Bitte planen Sie ein Reisebudget für den Einkauf von Picknick samt Getränken ein – Richtwert ca. 15 EUR pro Tag, also 90 EUR für die gesamte Reise. Ebenso müssen Getränke extra bezahlt werden beim Abendessen und natürlich auch bei etwaigen Pubbesuchen. Ebenso sollte auch ein Budget für Trinkgelder eingeplant werden.
- **Einreisebestimmungen, Gesundheits- und Sicherheitshinweise:** Einen personalisierten Link mit aktuellen Informationen zu Einreisebestimmungen sowie Gesundheits- und Sicherheitshinweisen erhalten Sie mit Ihren letzten Reiseunterlagen.



Das Buch zur Reise

- **DuMont Kunst-Reiseführer „Provence“**
Begleiter zu den Kunststätten und Naturschönheiten im Sonnenland Frankreichs. Bauwerke der Antike werden ebenso ausführlich behandelt wie einsam gelegene Klöster und die lebhaften Städte des Zielgebietes. ISBN: 3770139275,
- **Michelin Provence: Der grüne Reiseführer**
Ausführliche Informationen über Kultur, Geschichte Natur und Klima. Kleine Geschichten zu den Städten, Spaziergänge, Stadtkarten und Abbildungen geben vielseitige Informationen über die Region und Hintergrundwissen. ISBN: 3834289981
- **Alphonse Daudet: Briefe aus meiner Mühle**
Wertvolles Büchlein aus der Feder des Schöpfers des „Tartarin von Tarascon“. ISBN: 3458321462
- **Peter Mayle: Mein Jahr in der Provence**
Der englische Autor hat sich einen Traum erfüllt und ist in die Provence gezogen. In diesem Buch beschreibt er liebevoll und mit britischem Humor sein erstes Jahr im sonnigen Süden: die kleinen Mißverständnisse, die sich aus Sprachschwierigkeiten ergeben, die Liebe der Provençalen zu üppigen Mahlzeiten und das Leben im Wechsel der Jahreszeiten. Wunderschönes Buch zum Entspannen, bei dem man immer ein kleines Schmunzeln im Gesicht trägt. ISBN: 3426633647



Unterkünfte - Provence

Genussreich wohnen:

Uzès: [Hôtel Entraigues****](#)

Das charmante Hôtel Entraigues erwartet Sie mit einem Außenpool und Bergblick. Das in einem liebevoll renovierten, alten Stadthaus gelegene Hotel befindet sich mitten im Zentrum der Stadt und verfügt über einen kleinen Innenhof und eine Dachterrasse. 1 Übernachtung

Arles: [Maison Volver****](#)

Charmantes Gebäude aus dem 17. Jahrhundert im Herzen der Altstadt. Die sorgfältig dekorierten Zimmer sind mit modernen Annehmlichkeiten wie einem Flachbild-Sat-TV und kostenfreiem WLAN ausgestattet. 1 Übernachtung

Les Beaux: [Hôtel Le Mas de l'Oulivié****](#)

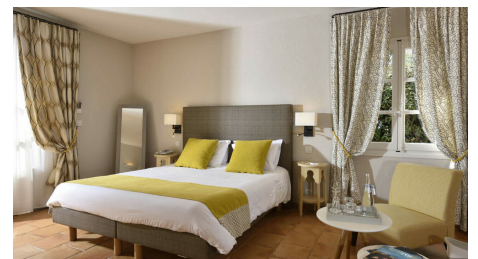
Umgeben von Olivenbäumen, Zypressen, im Herzen eines Gartens mit Lavendel und Rosmarin erwartet Sie das Mas de l'Oulivié in einem alten provenzalischen, liebevoll restaurierten Landgut mit Garten, Swimmingpool und Gourmet Restaurant. 2 Übernachtungen

Gordes: [Relais du Silence Mas des Romarins***](#)

Das charakteristische Haus aus dem frühen 19. Jahrhundert mit seinen Trockenmauern am Rande von Gordes beherbergt das The Originals Relais 3-Sterne-Hotel Mas des Romarins mit charmantem Komfort, einem beheizten Swimmingpool, privaten Parkplätzen, Terrassengärten, einer großen Lounge und fantastische Aussicht auf Gordes. 2 Übernachtungen

Aix-en-Provence: [Hôtel Aquabella Hôtel & Spa****](#)

Umgeben von einem schönen Garten erwartet Sie das Hotel Aquabella mit Zimmern im provenzalischen Stil und kostenfreiem Zugang zum Wellnessbereich. Sie wohnen im Zentrum von Aix-en-Provence, nur einen kurzen Spaziergang von der Altstadt entfernt. 1 Übernachtung



Allgemeine Reiseinformationen

Allgemeine Informationen zu terranova Reisen	Seite	I
Reiseunterlagen und Beurteilungen	Seite	II
Die Gäste von terranova	Seite	II
An- und Abreise, Anschlussaufenthalt	Seite	II
Versicherungsschutz und Haftung	Seite	III
Wir über uns	Seite	XI - XII
● Geführte Radreisen	Seite	IV
Gepäck und Kleidung	Seite	IV
Reisekasse, Trinkgeld und Sicherheit	Seite	V
Fahrradauswahl und Begleitbus	Seite	VI
● Individuelle Radreisen	Seite	III
Gepäcktransport und Kleidung	Seite	VII
Fahrradauswahl und Radeinstellung	Seite	VIII
● Kultur-, Fern-, Wander- und Silvesterreisen		
Gepäck und Kleidung	Seite	IX
Reisekasse und Trinkgeld	Seite	XI



Reiseunterlagen

Zwei Wochen vor Reiseantritt erhalten Sie von uns die vollständigen Reiseunterlagen, nach Erhalt Ihrer Restzahlung. Die Reiseunterlagen bestehen aus:

- **Hotelliste**
- **Informationsmaterial**
- **Beurteilungsbogen**
- **Flugschein (E-ticket)**
falls Sie Flüge gebucht haben
- **Gutscheine/Voucher**
für Ihre Kabine (bei Kreuzfahrten) und falls Sie Zusatzleistungen gebucht haben (zusätzliche Übernachtungen, E-Rad etc.)
- **Teilnehmerliste und Informationen zum Treffpunkt und Kontakt zur Reiseleitung**
Bei geführten Reisen.

Ihr Urteil ist uns wichtig

Bei terranova sind wir stolz darauf, dass jede einzelne Reise das Ergebnis persönlicher Erfahrung ist, die wir mit Sorgfalt zusammengetragen und zu einer zusammenhängenden Reise konzipiert haben. Wir stellen an jede Reise unsere eigenen, nicht unbescheidenen Ansprüche und gestalten sie so, wie wir es für unseren eigenen Urlaub erwarten würden.

Für uns ist es wichtig, diesen Maßstab der eigenen Ansprüche immer wieder durch das Urteil unserer Gäste auf die Probe zu stellen. Wir erbiten daher Ihr Urteil, wenn Sie wieder nach Hause zurückgekehrt sind. Am meisten freuen wir uns über einen persönlichen Brief, in dem Sie die Reise bewerten. Da das aber oft mehr Zeit kostet, als man nach dem Urlaub zur Verfügung hat, haben wir einen Fragebogen vorbereitet, der Ihren letzten Reiseunterlagen beiliegt. Diesen können Sie durch Ankreuzen schnell beantworten.

Noch schneller geht's im Internet:
www.terranova-touristik.de/beurteilung

Die Gäste von terranova

Die meisten von ihnen kann man als „Freunde des Hauses“ bezeichnen: Die Mehrzahl der Reisenden auf unseren Touren sind bereits vorher mit terranova gereist. Ein sehr großer Anteil davon ist regelmäßig Jahr für Jahr mit uns unterwegs. Es gibt eine wachsende Zahl unter ihnen, die sich bereits 20 Mal und mehr terranova auf einer Reise anvertraut haben. Die Mitreisenden kommen aus allen Regionen Deutschlands. Es gibt treue Kunden in der Schweiz, in Österreich und den USA.

An und Abreise

Da unsere Gäste aus vielen verschiedenen Regionen anreisen, haben wir bei keiner unserer Reisen in Europa die An- und Abreise im Reisepreis inkludiert. Die An- und Abreise erfolgt individuell. Für jede Reise haben wir An- und Abreise-Empfehlungen ausgearbeitet, die Sie auf der jeweiligen Reisehomepage finden.

Fluganreise: Warum Sie den Flug bei terranova buchen sollten?

- Aufgrund unseres Abnahmevolumentens erhalten wir gute Preise auf den besten Verbindungen.
- Viele Flüge können wir für Sie reservieren ohne das das Flugticket sofort ausgestellt werden muss. Dies ermöglicht Ihnen eine entspannte Reiseplanung.
- Alles aus einer Hand: Wir überwachen die fristgerechte Ausstellung der Flugtickets und informieren Sie bei Flugplanänderungen.

Eigenanreise Flug Sollten Sie sich dafür entscheiden, selbst einen Flug zu buchen, informieren Sie sich bitte genau über die Umbuchungs- und Stornobedingungen der Fluggesellschaften. terranova erstattet nicht die Umbuchungs- oder Stornokosten für selbst gebuchte Flüge

bei Ausfall oder Verschiebung einer Reise. Dies gilt auch dann, wenn ein Reiseterrin durch terranova abgesagt wird, z.B. weil die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde oder eine Naturkatastrophe, wie z.B. ein Vulkanausbruch, Ihre Anreise unmöglich macht.

Optionale CO₂ Kompensation: atmosfair ist eine Non-Profit-Klimaschutzorganisation mit dem Schwerpunkt Reise. Flugpassagiere zahlen freiwillig einen von den Emissionen abhängigen Klimaschutzbeitrag, den atmosfair dazu verwendet, erneuerbare Energien in Ländern auszubauen, wo es diese noch kaum gibt, also vor allem in Entwicklungsländern. Damit spart atmosfair CO₂ ein, das sonst in diesen Ländern durch fossile Energien entstanden wäre. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.atmosfair.de Sollten Sie eine CO₂ Kompensation wünschen, weisen Sie uns bei Buchung bitte darauf hin.

Anschlussaufenthalt

Gerne sind wir Ihnen bei der Reservierung von evtl. gewünschten Anschlussaufenthalten vor oder nach Ihrer Reise mit terranova behilflich. terranova-Vertragshotels buchen wir Ihnen kostenfrei, alle anderen gegen eine Bearbeitungsgebühr. Lassen Sie uns bitte Ihre Wünsche wissen!

Wir bitten Sie jedoch zu beachten, dass im Falle einer Stornierung oder Änderung der jeweiligen Anschlussreservierung alle anfallenden *Gebühren von Ihnen getragen werden müssen*, und die Transferkosten zu und von Ihrem gebuchten Verlängerungsort vor Ort von Ihnen zu begleichen sind.



Versicherungsschutz

Krank im Ausland - wer zahlt?

Zwar besteht mit den meisten unserer Reiseländer ein „zwischenstaatliches Sozialversicherungsabkommen“, dies bedeutet aber nur, dass der im Land übliche Versicherungsschutz gilt. Häufig muss ein Teil der Kosten selbst getragen werden. Bitte überprüfen Sie Ihren persönlichen Versicherungsschutz.

Als Minimalschutz empfehlen wir Ihnen den Abschluss einer Reise-Rücktritts-Versicherung. Wenn Sie von einer Reise z. B. wegen unerwarteter schwerer Krankheit, Unfall oder Verlust des Arbeitsplatzes vor Reiseantritt zurücktreten müssen, ersetzt Ihnen der Versicherer (wahlweise mit oder ohne Selbstbehalt) die Stornogebühren. Wir bieten diese Versicherung auch in Kombination mit der Reise-Abbruch-Versicherung an, die Ihnen bei einem Abbruch der Reise aus genannten Gründen die Mehrkosten der Rückreise erstattet und nicht genutzte Reiseleistungen ersetzt.

Die Versicherungsprämie ist abhängig vom Reisepreis. Gerne beraten wir Sie entsprechend!

Die Bundesregierung hat alle Reiseveranstalter verpflichtet, den folgenden Hinweis zur Gesundheitsvorsorge zu veröffentlichen. Er lautet wie folgt: Der Reisende sollte sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxemaßnahmen rechtzeitig informieren, ggf. sollte ärztlicher Rat eingeholt werden. Auf allgemeine Informationen, insbesondere bei den Gesundheitsämtern, reisemedizinisch erfahrenen Ärzten, Tropenmedizinern, reisemedizinischen Informationsdiensten oder der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung wird verwiesen.

Haftung

Unsere Mithaftung tritt nur ein, wenn der Schaden am Gepäckstück durch terranova verschuldet wurde und nur dann, wenn sich das Gepäck bei Schadensantritt in unserer Obhut (z.B. in unserem Bus, während der Aufsicht durch unseren Reiseleiter oder in der Hand eines unserer Reiseleiter) befand und für die Reise hinreichend stabil und zweckmäßig war. Dies bezieht sich insbesondere darauf, dass Taschen oder Koffer der Belastung durch das eigene Gewicht und der zusätzlichen Belastung durch das Übereinanderstapeln mit anderen Gepäckstücken gewachsen sein müssen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir für Bargeld generell keine Haftung übernehmen können.

Keine Haftung besteht für persönliche Gepäck- und Kleidungsstücke und die Radtasche, die der Mitreisende bei Ankunft am Etappenziel im Begleitbus zurücklässt. Unsere Bitte ist daher, *alle persönlichen Dinge und Wertgegenstände ins Zimmer mitzunehmen*. Der Begleitbus steht in der Nacht nicht unter der Obhut von terranova und zwar unabhängig davon, ob er abgeschlossen oder wo er geparkt ist. Wenn ein Schaden eintritt, müssen Schadensumfang und Hergang durch den Reiseleiter unverzüglich nachdem der Schaden eingetreten ist oder erkannt wurde, schriftlich bestätigt werden. Aus der Bestätigung muss hervorgehen:

1. Worin das Verschulden von terranova liegt.
2. In welcher Weise das Gepäck zum Schadenszeitpunkt in unserer Obhut war.

Der Geschädigte muss den Schadensanspruch schriftlich bei terranova bis spätestens einen Monat nach vertraglich vorgesehenem Ende der Reise geltend machen. Dem Schadensanspruch muss die Bestätigung des Reiseleiters beiliegen. Die Rei-

seitung ist nicht berechtigt, irgendwelche Ansprüche anzuerkennen.

Ist ein Verschulden von terranova erwiesen, erstattet terranova den Schaden im Rahmen der Bestimmungen der §§ 9 und 10 der Reisebedingungen. Bei Schäden an Gegenständen erstattet terranova die Kosten der Reparatur. terranova behält sich das Recht vor, den beschädigten Gegenstand von dem Geschädigten anzufordern und auf eigene Kosten ein Gutachten über die Höhe des Schadens zu erstellen oder den Reparaturauftrag selbst zu erteilen. Kann der beschädigte Gegenstand nicht repariert werden, dann erstattet terranova den Preis einer Ersatzbeschaffung abzüglich Minderung des geschädigten Gegenstandes durch Gebrauch. Der auf diese Weise durch Neukauf ersetzte Gegenstand geht in das Eigentum von terranova über.

Ist ein Verschulden aufgrund der Angaben unter 1. und 2. nicht auf terranova zurückzuführen, haftet der Geschädigte selbst für den Schaden und muss ggf. versuchen, seine Reisegepäckversicherung heranzuziehen.

Kriminalität - Wie Sie sich schützen können

Tragen Sie nie Wertvolles sichtbar bei sich! Eine Handtasche, Kamera, Halskette oder eine Uhr sind oft eine Verlockung für Straßenräuber und sind häufigster Anlass für einen unerwarteten Überfall. Tragen Sie nur mit sich, was Sie wirklich unbedingt benötigen. Alles andere sollten Sie auf jeden Fall im Hotel im verschlossenen Koffer oder besser noch im Schließfach/Safe des Hotels lassen. Das gilt für Reisepass, Flugscheine und alle Dokumente, deren Wiederbeschaffung im Ausland kompliziert ist.



Die Auswahl des Gepäcks

ist äußerst wichtig. Das Gepäck wird auf jeder geführten terranova Radwanderreise in unserem Begleitbus von einem Hotel zum anderen befördert. Bitte stellen Sie Ihr Gepäck am Abreisetag vor dem Frühstück vor Ihre Zimmertür oder an die Rezeption. Ihre beiden Reiseleiter werden es dort abholen und in den Bus verladen. Am Zielort eines jeden Tages finden Sie alles wieder in Ihrem Hotel, und wann immer möglich, auch schon in Ihrem Zimmer vor.

Während der Radreise befindet sich Ihr Gepäck im Begleitbus in der Obhut der Reiseleiter. Bitte bedenken Sie jedoch bei der Wahl des Koffers und seines Gewichtes, dass Sie zunächst ohne unsere Hilfe zum Ausgangsort der Radreise kommen und auch die Heimfahrt ohne den terranova-Gepäckservice antreten müssen. Wir bitten Sie daher um die Mitnahme eines normal großen Reisekoffers (und ggf. einer kleinen Reisetasche) pro Person.

Jede Reise birgt für das Gepäck ein Risiko, das man nur mit Ihrer Hilfe mindern kann. terranova als Veranstalter haftet nur in beschränktem Maße, wenn an Ihrem Gepäck unterwegs ein Schaden entsteht oder es gar verloren geht. Obwohl die Begleitbusse verhältnismäßig viel Platz für das Gepäck unserer Gäste bieten, müssen die Reiseleiter die Koffer und Taschen übereinander stapeln. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, möglichst strapazierfähige Gepäckstücke zu benutzen. Beachten Sie bitte auch das Kapitel 'Haftung'.

Achten Sie bei der Wahl Ihrer Koffer mehr auf Stabilität als auf Eleganz.

Um eine optimale Gepäckbetreuung zu gewährleisten, bitten wir Sie, Ihre Gepäckstücke durch die mit Ihrem Namen versehenen terranova Gepäckanhänger zu kennzeichnen.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenanzüge aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff mit einer separaten Jacke und Hose.

Haben Sie keine Sorge, wir muten Ihnen nicht zu, mit dem Rad bei schwerem Dauerregen zu fahren. Es kommt so gut wie nie vor, dass es anhaltend einen ganzen Tag lang regnet. Immer gibt es Regenspausen, in denen man Rad fahren kann. Mit Hilfe des Begleitbusses lassen sich heftige Regengüsse gut überbrücken. Ihre Reiseleiter können notfalls auch den Tagesablauf so umstellen, dass Sie 'unbehelligt' Ihr Ziel erreichen. Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Radwanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Radreise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Radreise kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe

Die Schuhe, mit denen Sie Rad fahren und auch eine Fußwanderung machen, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein. Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Regen sind Gamaschen praktisch, die man leicht über die Schuhe ziehen und problemlos in der Fahrradtasche unterbringen kann.

Kleidung am Abend

Zum Schluss noch eine Anmerkung zur Kleidung am Abend: Dies ist Sache des persönlichen Stils und Geschmacks. Zum Abendessen, manchmal bei Kerzenlicht und in stimmungsvoller, festlicher Atmosphäre, sollten Sie auf entsprechende Kleidung vorbereitet sein. Sie werden es sicherlich genießen, wenn Sie nach der Fahrt auf dem Rad in sportlicher Kleidung am Abend Ihr Äußeres dem atmosphärischen Rahmen anpassen können. Eine ausgesprochene Abendgarderobe ist nicht erforderlich.

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Handschuhe und Kopfschutz (Mütze oder Kopftuch)
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Film- und Fotokameras (Bitte bedenken Sie, dass Ihre Radtasche Erschütterungen ausgesetzt ist. Zum Schutz der empfindlichen Linsensysteme empfehlen wir Ihnen Schaumstofftaschen & einen Schultergurt, an dem Sie die Kamera auch während der Fahrt tragen können.

Persönliche kleine Utensilien finden während der Reise in einer praktischen Fahrradtasche Platz.



Reisekasse

Ihre Reisekasse sollte für folgende Bedürfnisse ausreichen: Mittagessen (bzw. andere Mahlzeiten, die nicht inkludiert sind), Getränke zum Essen, Mitbringsel und Trinkgelder. Zum Mittagessen sind Sie entweder in einem bewährten Lokal zu Gast, oder Ihre beiden Reiseleiter bereiten an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor.

Die Kosten für das Picknick und für Getränkepausen werden auf diejenigen Gäste umgelegt, die an dem Picknick teilnehmen. Sie liegen je nach bereister Region bei etwa EUR 10,- bis 15,- pro Person und Picknick (inkl. Getränke). *In der Umlage enthalten sind auch Sachkosten von EUR 5,- pro Person und Reise* (Materialersatz, Geschirreinigung u.a.). Ein Mittagessen in einem typischen Lokal kostet je nach Region ca. EUR 15,- bis 25,-.

Beim Mittagessen in einem Restaurant empfehlen wir, sich im Interesse eines schnellen Services auf ein bis zwei Gerichte zu verständigen. Sonst nimmt eine Mittagspause eine so lange Zeit in Anspruch, dass der weitere Reiseablauf möglicherweise nicht ohne Kürzung zu bewältigen wäre. Ihre Reiseleiter beraten Sie bei der Auswahl landestypischer Gerichte.

Auf Kreuzfahrten: Zum Mittagessen sind Sie entweder an Bord oder Ihre beiden Reiseleiter bereiten an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor, das im Reisepreis inbegriffen ist. Die Kosten für die Getränke für Picknick und Getränkepausen werden umgelegt und belaufen sich auf ca. EUR 3-5,- pro Person und Tag.

Bei vielen Kreuzfahrten sind die Kosten für Wein, Bier, Softgetränke und Kaffee an Bord und bei den Picknicks/Getränkepausen inklusive (siehe Katalogbeschreibungen).

Trinkgeld

Das Trinkgeld ist eine freiwillige Anerkennung für gute Leistung. Seine Höhe hängt von dem Grad der Zufriedenheit des Gastes mit dem Engagement des Leistungsgebers ab. Jeder Gast sollte individuell und für sich die Leistungen von Reiseleitern, Busfahrern, Stadtführern oder Servicemitarbeitern in Restaurants oder Hotels bewerten. Von dieser ganz persönlichen Bewertung sollte es abhängen, ob und in welcher Höhe ein Trinkgeldgezahlt wird.

Weil terranova diese persönliche Bewertung seinen Gästen nicht abnehmen kann, haben wir uns grundsätzlich gegen eine pauschale Trinkgeldzahlung entschlossen, die im Reisepreis inbegriffen ist. Eine solche pauschalierte Trinkgeldzahlung hätte den Charakter eines „Pflichtbeitrages“ ohne Berücksichtigung einer guten oder schlechten Leistung. Das würde den Sinn der Zahlung eines Trinkgeldes entwerten, da es ohne Ansehen der Leistung gezahlt würde.

Trinkgelder - Reiseleiter: Für Ihre Reiseleiter möchten wir Ihnen - als Anhaltspunkt - ein Trinkgeld von EUR 35,- bis 45,- pro Teilnehmer (das sind nur ca. EUR 5,- pro Tag bei einer einwöchigen Reise) vorschlagen. Ein solches Trinkgeld setzt dabei die vollste Zufriedenheit unserer Gäste voraus. Unsere Empfehlung gilt nur für diesen Fall und es unterliegt natürlich der Freiheit unserer Gäste, ein höheres oder geringeres Trinkgeld zu zahlen.

Trinkgelder auf Kreuzfahrt: Auf Kreuzfahrten ist es üblich, der Schiffsbesatzung eine Anerkennung in Form eines Trinkgeldes zukommen zu lassen. Dieses Trinkgeld sollte für die Servicekräfte gezahlt werden, die Sie im Restaurant, in der Bar und in der Kabine betreuen.

Für Trinkgelder an die „unsichtbaren“ Mitarbeiter an Bord in der Küche, der Nautik, Technik, Wäscherei usw. steht eine Box an der Rezeption bereit.

Sicherheit

Brauchen Sie einen Helm?

Immer mehr Radfahrer erkennen, dass das Tragen eines Helmes die eigene Sicherheit erhöhen kann. In Spanien wurde eine Helmpflicht eingeführt. Die Entscheidung einen Helm zu tragen, stellen wir in Ihr persönliches Ermessen. So wie Sie für die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung selbst verantwortlich sind, gilt dies auch für das Tragen eines Schutzhelmes. Über geeignete Helme für Radfahrer informieren Sie sich am besten in guten Sportgeschäften. *terranova bietet Ihnen für EUR 10,- einen Leihhelm an*, wenn Sie ihn rechtzeitig (2-3 Wochen vor Reisebeginn) bei uns reservieren!

Vom gemeinsamen Radeln

Halten Sie Abstand zum Vordermann! Dichtes Hintereinanderfahren ist gefährlich.

Bergabfahren birgt ein Risiko. Die Geschwindigkeit wird meist unterschätzt. Unerwartete Schlaglöcher, Sandstrecken oder Splittbelag auf dem Weg können zum plötzlichen Verlust der Bodenhaftung führen.

Nebeneinanderfahren auf Landstraßen sollten Sie vermeiden. Fahren Sie am äußersten rechten Straßenrand und hintereinander. Ausnahme: Der Reiseleiter bittet Sie, in kleinen Gruppen zu fahren und trifft entsprechende Vorsichtsmaßnahmen.

Kontakt zur Gruppe verloren? Dann sollten Sie *unbedingt an der Stelle warten, wo Sie zuletzt Kontakt mit der Gruppe hatten*. Der Reiseleiter kommt zurück und holt Sie ab. Bitte versuchen Sie nicht, auf eigene Faust die Radgruppe zu finden; die Gefahr des Verfahrens ist zu groß und für den Reiseleiter wird es dann sehr schwierig, Sie schnell wieder zu finden.

terranova kann eine Haftung bei einem Unfall nur dann übernehmen, wenn das Einstellen der Räder von den Reiseleitern vorgenommen wurde.



Fahrradauswahl

Bei Buchung unserer Reisen können Sie ein Rad auswählen, das perfekt zu Ihnen passt. Folgende Räder stehen zur Auswahl:

- **7 Gang Nabenschaltung mit Rücktritt in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Nexus 7-8 Gang Schaltung.

- **24 Gang Kettenschaltung mit Freilauf in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Acera 21-27 Gang Schaltung.

- **Pedelec (Ebike)**

Premium Pedelecs der Marken EBIKE und Kraidler mit Rücktritt oder Freilauf. Die Reichweite der Ebikes als Tretunterstützung beträgt ca. 80 Kilometer und ist u.a. abhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit, der Fahrtstrecke und dem Körpergewicht des Fahrers. Eine technische Einweisung erfolgt durch den Reiseleiter vor Ort.

- **Das eigene Rad**

Auf allen individuellen und auf vielen geführten Radreisen können Sie Ihr eigenes Rad mitbringen.

Standardmäßig bestätigen wir Ihnen nach Ihrer Anmeldung ein Rad mit Nabenschaltung und tiefem Einstieg. Falls Sie ein Freilauf Fahrrad bevorzugen und/oder Wert auf ein Herrenrad mit Mittelstange legen, möchten wir Sie bitten, dies bereits bei der Reservierung Ihrer Reise anzugeben bzw. möglichst zeitnah (nach Verfügbarkeit, ohne Zuschlag)

Nennen Sie uns bitte möglichst gleich bei Ihrer Buchung Ihre Körpergröße.

Die Fahrradtasche

Jeder Gast erhält für die Dauer der Radreise eine Fahrradtasche, in der zum Beispiel Regenzeug, Pullover, Fotoapparat und Proviant für den Tag Platz findet. Dort sind die Sachen gegen Schmutz und Regen geschützt und können zu etwaigen Führungen und Pausen mitgenommen werden.

Begleitbus

Auf einer Radwanderreise mit terranova ist der Begleitbus viel mehr als nur ein praktisches Gepäcktransportmittel. Von Beginn bis zum Ende der Reise fährt er mit und steht zu Ihrer Verfügung.

Zusammen mit dem ganz speziell für terranova entwickelten Fahrradtransportanhänger ist er ein wichtiges Hilfsmittel. Sie treffen ihn häufig, wenn die Busstrecke den Radweg kreuzt. Das Fahrzeug ist also oft erreichbar, sei es, dass Sie etwas aus Ihrem Gepäck benötigen oder hineinlegen wollen oder dass Sie selbst einmal ein Stück mitfahren möchten.

Machen Sie Gebrauch von diesen Möglichkeiten. Vor allem: Lassen Sie sich nicht durch Mitreisende mit vielleicht besserer Kondition unnötigerweise verlocken, Ihre Leistungsgrenze zu überschreiten. Nutzen Sie die Mitfahrmöglichkeit des Begleitbusses. Schließlich wollen Sie eine erholsame und entspannende Reise unternehmen!

Bei größeren Steigungen werden die Räder auf den Anhänger verladen. Sie und Ihre Mitreisenden können dann entweder mit dem Bus bergauf fahren oder wir haben einen schönen Wanderweg ausfindig gemacht, auf dem Sie die Steigung auf angenehme Weise überwinden.

Wie muss das Rad eingestellt sein?

Ein ungenau oder falsch eingestelltes Fahrrad zwingt Sie zu erheblich mehr Kraftaufwand als notwendig. Wenn Ihr Rad nicht körpergerecht eingestellt ist, sind Sie gegenüber anderen Mitreisenden mit korrekt eingestelltem Rad im Nachteil. Deshalb hier einige Tipps:

Die Sattelhöhe: Die Höhe des Sattels ist ausschlaggebend dafür, wie sehr Sie sich beim Radfahren anstrengen müssen. Nur der Fußballen sollte auf dem Pedal aufliegen. Bei untenstehendem Pedal sollte das Bein beinahe vollständig gestreckt sein. Diese verhältnismäßig hohe Sattelleinstellung wird Ihnen zunächst ungewohnt erscheinen, weil Sie mit dem Fuß den Boden nicht erreichen können, wenn Sie auf dem Sattel sitzen. Diese Stellung ist aber unbedingt anzuraten, denn dadurch wird Ihr Knie geschont und die Kraft Ihres Oberschenkelmuskels kommt voll zur Geltung.

Die Sattelneigung: Bei richtig eingestelltem Sattel zeigt die „Sattelnase“ leicht nach oben. Dies bewirkt, dass Sie auf der weich gefederten Fläche des Sattels sitzen. Zeigt die „Sattelnase“ aber nach unten, dann sitzen Sie unvermeidbar auf dem härtesten und ungefederten Teil des Sattels. Druckstellen und Sitzschmerzen beim Radfahren sind vor allem auf falsche Sattelleinstellung zurückzuführen.

Die Lenkstangenhöhe: Die richtig eingestellte Lenkstange sollte etwa die gleiche Höhe haben wie die Sitzfläche des Sattels. Bei Beschwerden im Schulter-Nacken-Bereich empfiehlt es sich, den Lenker höher einzustellen.



Gepäcktransport

terranova bringt Ihre Koffer und Reisetaschen verlässlich von einer Unterkunft zur nächsten. So können Sie sich voll und ganz auf den Genuss des Radelns, der Landschaft und der Kulinarik konzentrieren. Den logistischen Stress und Aufwand überlassen Sie ganz einfach dem kompetenten terranova-Team. Bitte geben Sie Ihr Gepäck täglich bis spätestens 09:00 Uhr an der Rezeption Ihres Hotels ab. Bis spätestens 18:00 Uhr erhalten Sie Ihr Gepäck wieder im nächsten Hotel.

Gepäckanhänger: Bitte versehen Sie Ihre zu transportierenden Gepäckstücke mit Gepäckanhängern, die Sie mit Ihren letzten Reiseunterlagen erhalten.

Anzahl der Gepäckstücke und maximales Gewicht: Bitte beachten Sie hierzu bitte die Informationen, die Sie mit Ihren letzten Reiseunterlagen erhalten.

Radtaschen für Leihräder

Für Ihr Tagesgepäck stellt Ihnen terranova wasserabweisende Satteltaschen zur Verfügung. Alle Fahrradtaschen sind äußerst solide und widerstandsfähig sowie wasserabweisend. So bleibt alles, was Sie untertags bei sich haben, auch an Regentagen trocken. Für kleine Notfälle sind terranova-Fahrräder außerdem mit einem Service-Set inklusive Werkzeug, Ersatzschlauch und Luftpumpe ausgestattet. Ein Zahlenschloss schützt vor Raddieben.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenanzüge aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff mit einer separaten Jacke und Hose.

Es kommt so gut wie nie vor, dass es anhaltend einen ganzen Tag lang regnet. Immer gibt es Regenspausen, in denen man Rad fahren kann. Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Radwanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Radreise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Radreise kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe: Die Schuhe, mit denen Sie Rad fahren und auch eine Fußwanderung machen, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein. Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Regen sind Gamaschen praktisch, die man leicht über die Schuhe ziehen und problemlos in der Fahrradtasche unterbringen kann.

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Handschuhe und Kopfschutz (Mütze oder Kopftuch)
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Film- und Fotokameras (Bitte bedenken Sie, dass Ihre Radtasche Erschütterungen ausgesetzt ist. Zum Schutz der empfindlichen Linsensysteme empfehlen wir Ihnen Schaumstofftaschen & einen Schultergurt, an dem Sie die Kamera auch während der Fahrt tragen können.

Persönliche kleine Utensilien finden während der Reise in einer praktischen Fahrradtasche Platz.



Fahrradauswahl

Bei Buchung unserer Reisen können Sie ein Rad auswählen, das perfekt zu Ihnen passt. Folgende Räder stehen zur Auswahl:

- **7 Gang Nabenschaltung mit Rücktritt in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Nexus 7-8 Gang Schaltung.

- **24 Gang Kettenschaltung mit Freilauf in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Acera 21-27 Gang Schaltung.

- **Pedelec (Ebike)**

Premium Pedelecs der Marken EBIKE und Kriedler mit Rücktritt oder Freilauf. Die Reichweite der Ebikes als Tretunterstützung beträgt ca. 80 Kilometer und ist u.a. abhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit, der Fahrtstrecke und dem Körpergewicht des Fahrers. Eine technische Einweisung erfolgt durch den Reiseleiter vor Ort.

- **Das eigene Rad**

Auf allen individuellen und auf vielen geführten Radreisen können Sie Ihr eigenes Rad mitbringen.

Standardmäßig bestätigen wir Ihnen nach Ihrer Anmeldung ein Rad mit Nabenschaltung und tiefem Einstieg. Falls Sie ein Freilauf Fahrrad bevorzugen und/oder Wert auf ein Herrenrad mit Mittelstange legen, möchten wir Sie bitten, dies bereits bei der Reservierung Ihrer Reise anzugeben bzw. möglichst zeitnah (nach Verfügbarkeit, ohne Zuschlag)

Nennen Sie uns bitte möglichst gleich bei Ihrer Buchung Ihre Körpergröße.

Wie muss das Rad eingestellt sein?

Ein ungenau oder falsch eingestelltes Fahrrad zwingt Sie zu erheblich mehr Kraftaufwand als notwendig. Wenn Ihr Rad nicht körpergerecht eingestellt ist, sind Sie gegenüber anderen Mitreisenden mit korrekt eingestelltem Rad im Nachteil. Deshalb hier einige Tipps:

Die Sattelhöhe: Die Höhe des Sattels ist ausschlaggebend dafür, wie sehr Sie sich beim Radfahren anstrengen müssen. Nur der Fußballen sollte auf dem Pedal aufliegen. Bei untenstehendem Pedal sollte das Bein beinahe vollständig gestreckt sein. Diese verhältnismäßig hohe Sattelleinstellung wird Ihnen zunächst ungewohnt erscheinen, weil Sie mit dem Fuß den Boden nicht erreichen können, wenn Sie auf dem Sattel sitzen. Diese Stellung ist aber unbedingt anzuraten, denn dadurch wird Ihr Knie geschont und die Kraft Ihres Oberschenkelmuskels kommt voll zur Geltung.

Die Sattelneigung: Bei richtig eingestelltem Sattel zeigt die „Sattelnase“ leicht nach oben. Dies bewirkt, dass Sie auf der weich gefederten Fläche des Sattels sitzen. Zeigt die „Sattelnase“ aber nach unten, dann sitzen Sie unvermeidbar auf dem härtesten und ungefederten Teil des Sattels. Druckstellen und Sitzschmerzen beim Radfahren sind vor allem auf falsche Sattelleinstellung zurückzuführen.

Die Lenkstangenhöhe: Die richtig eingestellte Lenkstange sollte etwa die gleiche Höhe haben wie die Sitzfläche des Sattels. Bei Beschwerden im Schulter-Nacken-Bereich empfiehlt es sich, den Lenker höher einzustellen.



Die Auswahl des Gepäcks

Die Auswahl des Gepäcks ist äußerst wichtig. Das Gepäck wird auf jeder terranova Reise in einem Begleitbus von einem Hotel zum anderen befördert. Bitte stellen Sie Ihr Gepäck am Abreisetag vor dem Frühstück vor Ihre Zimmertür oder an die Rezeption. Ihre Reiseleiter werden es dort abholen und in den Bus verladen. Am Zielort eines jeden Tages finden Sie alles wieder in Ihrem Hotel, und wann immer möglich, auch schon in Ihrem Zimmer vor.

Bitte bedenken Sie jedoch bei der Wahl des Koffers und seines Gewichtes, dass Sie zunächst ohne unsere Hilfe zum Ausgangsort der Reise kommen und auch die Heimfahrt ohne den terranova-Gepäckservice antreten müssen. Wir bitten Sie daher um die Mitnahme eines normal großen Reisekoffers (und ggf. einer kleinen Reisetasche) pro Person.

Jede Reise birgt für das Gepäck ein Risiko, das man nur mit Ihrer Hilfe mindern kann. terranova als Veranstalter haftet nur in beschränktem Maße, wenn an Ihrem Gepäck unterwegs ein Schaden entsteht oder es gar verloren geht. Obwohl die Begleitbusse verhältnismäßig viel Platz für das Gepäck unserer Gäste bieten, müssen die Reiseleiter, besonders bei größeren Gruppen, die Koffer und Taschen übereinander stapeln. Das strapaziert mitunter Koffer und Taschen. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, möglichst strapazierfähige Gepäckstücke zu benutzen. Beachten Sie bitte auch das Kapitel 'Haftung'. Achten Sie bei der Wahl Ihrer Koffer mehr auf Stabilität als auf Eleganz.

Um eine optimale Gepäckbetreuung zu gewährleisten, bitten wir Sie, Ihre Gepäckstücke durch die mit Ihrem Namen versehenen terranova Gepäckanhänger zu kennzeichnen.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenkleidung aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff.

Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Kultur- und Wanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Reise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Auf Wanderreisen können Wanderstöcke eine große Hilfe sein und vor allem entlastet der Einsatz von Stöcken die Kniegelenke erheblich! Teleskopstöcke lassen sich relativ leicht in einem großen Koffer unterbringen.

Unbedingt zu empfehlen ist es, auch stets eine Kopfbedeckung mitzunehmen. Sie schützt bei starker Sonnenstrahlung vor Sonnenbrand und Sonnenstich!

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Wanderreise (besonders am Meer und in den Bergen) kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe

Die Schuhe, mit denen Sie tagsüber auf Ausflügen und Besichtigungen unterwegs sind, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein und vor allem bequem sein! Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Wanderungen kommt es auf Ihre persönliche Trittsicherheit und der Wegebefähigkeit an, ob knöchelhohe Wanderschuhe nötig sind. Im Zweifel beraten unsere Reiseexperten Sie gerne am Telefon und versuchen Ihnen die Wanderungen so genau wie möglich beschreiben.

Kleidung am Abend

Zum Schluss noch eine Anmerkung zur Kleidung am Abend: Dies ist Sache des persönlichen Stils und Geschmacks. Zum Abendessen, manchmal bei Kerzenlicht und in stimmungsvoller, festlicher Atmosphäre, sollten Sie auf entsprechende Kleidung vorbereitet sein. Sie werden es sicherlich genießen, wenn Sie am Abend Ihr Äußeres dem atmosphärischen Rahmen anpassen können. Eine ausgesprochene Abendgarderobe ist nicht erforderlich.

(Ausnahme: Auf Silvesterreisen kann Abendgarderobe bei bestimmten Veranstaltungen angemessen sein. Bitte beachten Sie die Hinweise in der jeweiligen Reisebeschreibung!)

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Kopfschutz
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Kleiner Tagesrucksack (für Wasserflasche, Fotokamera und Regensachen etc.)
- Film- und Fotokameras



Reisekasse

Ihre Reisekasse sollte für folgende Bedürfnisse ausreichen: Mittagessen (bzw. andere Mahlzeiten, die nicht inkludiert sind), Getränke zum Essen, Mitbringsel und Trinkgelder.

Zum Mittagessen sind Sie entweder in einem bewährten Lokal zu Gast, oder Sie haben eine ausführliche Mittagspause an einem angenehmen Ort mit genügend Auswahl für einen Snack oder einer Restaurantbesuche. Ihr Reiseleiter gibt Ihnen dann Tipps und Empfehlungen.

Zum Mittagessen in einem Restaurant empfehlen wir, sich im Interesse eines schnellen Services auf ein bis zwei Gerichte zu verständigen. Sonst nimmt eine Mittagspause eine so lange Zeit in Anspruch, dass der weitere Reiseablauf möglicherweise nicht ohne Kürzung zu bewältigen wäre. Ihr Reiseleiter berät Sie gerne bei der Auswahl landestypischer Gerichte. Auf einigen Reisen bietet Ihre Reiseleitung auch Picknicks an geeigneten Plätzen an. Die Kosten für Picknicks werden auf diejenigen Gäste umgelegt, die an dem Picknick teilnehmen. Sie liegen je nach bereister Region bei etwa EUR 10,- bis 15,- pro Person und Picknick (inkl. Getränke). In der Umlage enthalten sind auch Sachkosten von EUR 5,- pro Person und Reise (Materialersatz, Geschirreinigung u.a.). Ein Mittagessen in einem typischen Lokal kostet je nach Region ca. EUR 15,- bis 25,-.

Kreuzfahrt: Zum Mittagessen sind Sie entweder an Bord oder Ihr Reiseleiter bereitet an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor, das im Reisepreis inbegriffen ist. Die Kosten für die Getränke für Picknick und Getränkepausen werden umgelegt und belaufen sich auf ca. EUR 3-5,- pro Person und Tag.

Bei vielen Kreuzfahrten sind die Kosten für Wein, Bier, Softgetränke und Kaffee an Bord und bei den Picknicks/Getränkepausen inklusive (siehe Katalogbeschreibungen).

Trinkgeld

Das Trinkgeld ist eine freiwillige Anerkennung für gute Leistung. Seine Höhe hängt von dem Grad der Zufriedenheit des Gastes mit dem Engagement des Leistungsgebers ab. Jeder Gast sollte individuell und für sich die Leistungen von Reiseleitern, Busfahrern, Stadtführern oder Servicemitarbeitern in Restaurants oder Hotels bewerten. Von dieser ganz persönlichen Bewertung sollte es abhängen, ob und in welcher Höhe ein Trinkgeld gezahlt wird.

Weil terranova diese persönliche Bewertung seinen Gästen nicht abnehmen kann, haben wir uns grundsätzlich gegen eine pauschale Trinkgeldzahlung entschlossen, die im Reisepreis inbegriffen ist. Eine solche pauschalierte Trinkgeldzahlung hätte den Charakter eines „Pflichtbeitrages“ ohne Berücksichtigung einer guten oder schlechten Leistung. Das würde den Sinn der Zahlung eines Trinkgeldes entwerten, da es ohne Ansehen der Leistung gezahlt würde. Wenn es auf einer Reise Leistungsgeber gibt, die durch gute Leistung für ein Trinkgeld infrage kommen, werden Ihre Reiseleiter Sie darauf hinweisen und Ihnen eine Richtlinie für die Höhe des Trinkgeldes geben.

Trinkgelder - Reiseleiter

Für Ihre Reiseleiter möchten wir Ihnen - als Anhaltspunkt - ein Trinkgeld von EUR 35,- bis 45,- pro Teilnehmer (das sind nur ca. EUR 5,- pro Tag bei einer einwöchigen Reise!) vorschlagen. Ein solches Trinkgeld setzt dabei die vollste Zufriedenheit unserer Gäste voraus. Unsere Empfehlung gilt nur für diesen Fall und es unterliegt natürlich der Freiheit unserer Gäste, ein höheres oder geringeres Trinkgeld zu zahlen.

Trinkgelder auf Kreuzfahrt

Auch auf Kreuzfahrten ist es üblich, der Schiffsbesatzung eine Anerkennung in Form eines Trinkgeldes zukommen zu lassen. Auch für dessen Höhe gilt, dass es eine gute Leistung belohnen soll. Dieses Trinkgeld sollte für die Servicekräfte gezahlt werden, die Sie im Restaurant, in der Bar und in der Kabine betreuen. Für Trinkgelder an die „unsichtbaren“ Mitarbeiter an Bord in der Küche, der Nautik, Technik, Wäscherei usw. steht eine Box an der Rezeption bereit.



Nachdem Sie Ihre Reise terranova anvertraut haben, möchten Sie vielleicht auch mehr über uns wissen:

Die Reisen von terranova

Am 5. April 1980 startete die erste Radwanderreise von Frankfurt in Richtung Freiburg. Die ersten Routen führten noch überwiegend durch Deutschland. Als ältester Radreiseveranstalter Deutschlands war terranova auch Pionier für die ersten Radreisen ins Ausland (Tschechien, Spanien). Bis heute hat sich das Repertoire auf weit über 100 - sorgsam ausgewählte und dokumentierte - Radrouten ausgedehnt. Vor ca. 15 Jahren begann terranova mit den komfortablen Rad & Schiffreisen. Ohne Hotelwechsel wohnen unsere Gäste an Bord eines herausragenden Kabinenschiffs und befahren Europas interessanteste Flüsse. Diese Reiseform erfreut sich großer Zustimmung. In dieser Saison sind fast alle großen schiffbaren Flüsse mit anregender Kulturlandschaft im Programm.

Seit vielen Jahren bietet terranova Feiertagsreisen an. Zum letzten Jahreswechsel konnten terranova-Gäste die Feiertage unter anderem in Salzburg, Genua, Madeira, Wien und auf einer Flusskreuzfahrt erleben. Fernere Reisen führten nach Südafrika und Marokko. Seit über 30 Jahren gibt es als touristische Krönung eines jeden Reisejahres Fernreisen von ausgesuchtem Niveau. Die Zahl der Plätze ist so gering, dass Buchungen auf jene beschränkt sind, die vorher schon an einer Reise mit terranova teilgenommen haben oder die uns von solchen persönlich empfohlen werden.

terranova ist als offizielle IATA-Agentur berechtigt, Flugtickets auszustellen. Außerdem ist terranova Mitglied in dem Verband der deutschen Reisebranche DRV, Bundesverband deutscher Reisebüros und Reiseveranstalter.

Die Menschen hinter terranova



Julian Zimmermann, Diplom Wirtschaftsgeograph, studierte Wirtschaftsgeographie mit Schwerpunkt Touristikmanagement und

Controlling. Schon während seines Studiums fing er 1996 als Reiseleiter bei terranova an. Inzwischen ist er als persönlich haftender Gesellschafter und Geschäftsführer verantwortlich für den Kurs des Unternehmens. Seine langjährige Erfahrung als Prokurist und kaufmännischer Leiter ermöglichten zum Jahreswechsel 2011/12 den reibungslosen Übergang der Gesellschaft in seine Hände. Seine vielfältige Reiseerfahrung nutzt ihm bei der Mitwirkung und Entwicklung von Reisen vor allem nach Frankreich, Asien und in viele Länder Afrikas. Seine Freizeit verbringt er mit seiner Frau und seinen drei kleinen Söhnen in Frankfurt oder gerne auch in Brüssel, dem zweiten Wohnsitz der Familie.

Barbara Dülk (geb. Uhlig), ist ausgebildete Reiseverkehrskauffrau und diplomierte Kommunikationswirtin. Bei terranova ist sie als Prokuristin verantwortlich für die



Buchhaltung und Reisereservierungen.

Caroline Roth ist in unserer Reservierungsabteilung zuständig für die Abwicklung der Buchungen und alle anderen in der Reservierung anfallenden Arbeiten. Caroline hat den Abschluss als staatlich geprüfte Touristikassistentin und bringt zusätzliche berufliche Erfahrungen mit (u.a. als Marketing-Assistentin bei Hilton). Sie ist bereits seit 2005 in unserem Team.



Kerstin Wahdat ist unsere Expertin in der Reservierungsabteilung für Privatreisen, Fernreisen und Kreuzfahrten. Kerstin ist seit 2015 im terranova Team.





Ohne **Reinhold Schüssler**, unseren Werkstattleiter, würde sich bei terranova kein Rad drehen. Er ist gelernter Automechaniker und Herr über den gesamten Fuhrpark und die Werkstatt. Bei terranova unterhält er den umfangreichsten Wartungsbetrieb für Fahrräder weit und breit und sorgt sich um die Flotte von Mercedes-Begleitbussen und Fahrrad-Transport-Anhängern.



Jens Barklage Der Diplom-Biologe ist seit vielen Jahren Senior-Produktmanager bei terranova. Seit 1998 leitete er bisher über 100 Reisen für terranova und ist deshalb vielen unserer Gäste bekannt. Jens ist verantwortlich für Radtouren in ganz Europa und betreut Kultur- und Wanderreisen in Spanien und Portugal, sowie Musik- und Silvesterreisen. Seine besondere Leidenschaft sind Reisen in ferne Länder. Seine Schwerpunkte sind Nord- und Lateinamerika, das südliche Afrika, Nepal und Indien.



Frauke Gorscak ist seit 2005 unseren Gästen eine hervorragende Reiseleiterin. Nach ihrem Abschluss (Dipl.-Geographin mit Schwerpunkt Tourismus) führte sie als freie Mitarbeiterin viele hochwertige terranova-Reisen u.a. in Myanmar, auf Kuba, im Oman und auf Kreuzfahrten. 2016 zog Frauke nach Frankfurt, um als Produktmanagerin für terranova die Reisen nach Mallorca, Kroatien, Griechenland u.a. zu organisieren. Schwerpunktmäßig leitet sie die Koordination mit unseren Kreuzfahrtschiffen und anderen Partnern.



Frederik Pföltzer, diplomierter Tourismus-Geograph, war bereits als Student für terranova als Reiseleiter im Einsatz. Er verantwortet als Prokurist das Marketing sowie als Produktmanager Radreisen in Großbritannien, Italien und Deutschland sowie zahlreiche Fernreisen in Asien und Afrika.



Julia Ciarrocchi studierte Restaurierung und Kunstkonservierung in Rom. Ihre Reiseleidenschaft brachte Sie nach Frankfurt, wo sie als zertifizierte Stadtführerin tätig ist. Julia betreut seit 2016 unsere regionalen Individualreisen und unterstützt im Produktmanagement, wenn es um Ihre Heimat Italien (Apulien, Toskana & Umbrien) geht.



Heike Reingen Afrika-Affin, ist seit März 2018 in unserem Team und verantwortlich für die Reservierung, Buchung und Koordination von nationalen und internationalen Radtouren der Marken „Rad-Touren-Teufel“ und „terranova“, auch in Kombination mit Fluss- und Hochsee-Kreuzfahrten.



Maximilian Reineke (Student der Amerikanistik) ist seit 2018 verantwortlich für die Betriebsausflüge im Rhein-Main-Gebiet sowie die Stadtführungen per Rad in Frankfurt. Daneben unterstützt er bei der Pflege unseres Onlineauftritts.



Das Team der Tourenleiter

In der letzten Radsaison waren es insgesamt 50 Tourenführer, die für terranova in vielen Ländern und auf mehreren Kontinenten mit Reisegruppen unterwegs waren. Viele von ihnen sind Studenten kulturwissenschaftlicher Fächer, von Fremdsprachen oder der Geographie. Einige setzen auch nach dem Studium die Mitarbeit bei terranova fort. Bevor ein Reiseleiter die Führung einer Gruppe übernimmt, wird er von terranova in Theorie und Praxis mit seiner Aufgabe vertraut gemacht. Am Anfang der Reiseleiter-Laufbahn steht ein mehrtägiges Seminar. In ihm werden die Kandidaten mit den theoretischen Grundlagen der Aufgabe vertraut gemacht. Danach erfolgt eine technische Einweisung in der Werkstatt für den Umgang mit den Fahrrädern und dem Begleitbus. Erst wenn dieser Teil der Ausbildung erfolgreich verlaufen ist, erfolgt der erste Einsatz auf einer Vorbereitungsreise zusammen mit einem erfahrenen Tourenführer.

Erst danach wird ihnen die volle Verantwortung für eine Gruppe übertragen.



terranova

Zimmermann Touristik KG
Martin-May-Str. 7
60594 Frankfurt a.M.
Tel.: +49 (0) 69-69 30 54

[info@terranova-touristik.de](mailto:info@terrano<u>v</u>a-touristik.de) / [www.terranova-touristik.de](http://www.terrano<u>v</u>a-touristik.de)